

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III -- Lawinenwarndienst

~~LAWINENWARNDIENST~~

X
Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Freitag den 16.3.1984, 7.45 Uhr:

Während südlich des Alpenhauptkammes das Spanientief Wolkenfelder heranführt, bleibt es in Nordtirol laut Wetterwarte weiterhin schön. Es kommt zu einem leichten Temperaturanstieg.

Wegen der starken Sonneneinstrahlung und Tageserwärmung sind vermehrt oberflächliche Schneerutsche möglich, in steilen Wiesenhängen ist vereinzelt auch mit dem Abgang der gesamten Schneedecke zu rechnen. Dies bedeutet für exponierte Bergstraßen besonders in den Mittagsstunden eine örtlich mäßige Gefahr.

Die allgemein sehr guten Tourenverhältnisse sollen nicht zu unüberlegten Steilabfahrten verleiten, denn es sind weiterhin eine örtlich geringe Schneebrettgefahr in Kammlagen und die Schwimmschneeunterlage in Schattenhängen zu beachten. Auch die tageszeitlich bedingte Aufweichung der Schneedecke erfordert besonders in den Mittagsstunden Vorsicht.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten ~~LAGE~~ Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Samstag ca. 9.00 Uhr.